

Anlageberatung

Was Honorarberater kosten

Immerhin: Völlig wirkungslos scheinen die Debatten um Provisionsabzocke nicht geblieben zu sein. 500 bis 700 Anfragen pro Monat zählte Rauch über die Beratersuche seiner Internetseite bis Herbst letzten Jahres. Seitdem hätten sich die Zahlen verdoppelt, zeitweise sogar verdreifacht. Eine Erstberatung koste zwischen 90 und 250 Euro pro Stunde. Der Schnitt liege bei 130 Euro, wobei man je nach Beratungsbedarf drei Stunden oder mehr einkalkulieren sollte. Manche Parteien würden anschließend eine laufende Beratung vereinbaren – etwa für ein bis zwei Prozent des monatlichen Einkommens.

Die günstigste Beratung gegen Honorar gibt es bei den Verbraucherzentralen. In Bayern kosten anderthalb Stunden 90 Euro, die nordrhein-westfälischen Kollegen verlangen 100 Euro pro Stunde. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg nimmt 140 Euro für zwei Stunden. „Im letzten Jahr haben wir schon 700 Menschen beraten, dieses Jahr dürfte die Zahl auf 1000 steigen“, berichtet der **Stuttgarter Verbraucherschützer** Nauhauser. Allerdings bieten nicht alle Verbraucherzentralen den Service an.